

Regionaljournal Steiermark

Verleihung des „COURAGE-Award 2026“

Am Donnerstagabend wurden im Festsaal in Raaba-Grambach 16 Zivilpersonen für ihr vorbildliches und mutiges Handeln geehrt. In einem feierlichen Rahmen verliehen das Kompetenzzentrum Sicheres Österreich (KSÖ) und die Landespolizeidirektion Steiermark den „COURAGE-Award 2026“ an drei Frauen und 13 Männer.

Anerkennung für verantwortungsbewusstes Handeln

Insgesamt neun sicherheitsrelevante Ereignisse aus dem Jahr 2026 wurden als besonders auszeichnungswürdig bewertet. Die Geehrten haben durch ihr Eingreifen Straftaten verhindert, zur Aufklärung beigetragen oder anderen Personen in Not geholfen.

Vize-Präsident des KSÖ-Landesclubs Steiermark, Heinz Zöllner, betonte die Bedeutung dieses Engagements: „Zivilcourage bedeutet, in entscheidenden Momenten nicht wegzusehen, sondern Verantwortung für andere und die Gesellschaft zu übernehmen. Das selbstlose Handeln der Geehrten leistete einen wertvollen Beitrag zur allgemeinen Sicherheit und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt.“

Kompetenzzentrum

Das Kompetenzzentrum Sicheres Österreich (KSÖ) besteht seit 1975 und fungiert als Netzwerk zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Politik.

Der Festakt wurde musikalisch von einem Ensemble der Polizeimusik Steiermark umrahmt und von Polizei-Pressesprecher Sabri Yorgun moderiert.